

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 50 (1905)
Heft: 51

Anhang: Beilage zu Nr. 51 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ausschreibung der Religionslehrstelle am Gymnasium in Zürich und am Lehrerseminar Küsnacht.

Die durch den Rücktritt des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines Religionslehrers am Gymnasium in Zürich und am Lehrerseminar in Küsnacht ist auf Beginn des Schuljahres 1906/07 wiederum zu besetzen. Über die Anstellungsbedingungen erteilt das Rektorat des Gymnasiums nähere Auskunft.

Anmeldungen sind, begleitet von den Ausweisen über Studien und bisherige Tätigkeit, speziell im Lehrfache bis 6. Januar 1906 der Direktion des Erziehungswesens des Kantons Zürich, Herrn Regierungsrat Ernst, schriftlich einzureichen. (O F 2833) 950

Zürich, den 15. Dezember 1905.

Die Erziehungsdirektion.

Offene Lehrstelle.

An der Primarschule Oerlikon ist infolge Rücktritts auf Beginn des Schuljahres 1906/07 eine Lehrstelle zu besetzen.

Lehrer, welche im Besitze des zürcherischen Patentes sind und sich um diese Stelle zu bewerben gedenken, werden eingeladen, ihre schriftliche Anmeldung nebst Zeugnissen und Stundenplan bis zum 10. Januar 1906 dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn J. Schlatter zur Metzgerhalle Oerlikon, einzusenden, welcher gerne zu weiterer Auskunft bereit ist. 951

Oerlikon, den 19. Dezember 1905.

Die Primarschulpflege.

Städtische Schulen in Murten.

Zum Beginn des neuen Schuljahres (Ende April 1906) wird an unserer Primarschule eine Spezialklasse für schwachbegabte Schüler eingerichtet. **Primarlehrerinnen**, welche sich um diese Stelle bewerben wollen und zur Leitung einer Spezialklasse befähigt sind, müssen Zeugnisabschriften und Lebenslauf bis zum 27. Januar 1906 der unterzeichneten B.-hörde einsenden.

Anfangsbesoldung: 1800 Fr. Wöchentliche Stundenzahl: 30.

Der Beitritt zur kantonalen Pensionskasse ist obligatorisch. (H 5492 F) 948

Murten, den 15. Dezember 1905.

Die Schulkommission.

Offene Hilfslehrer- und Organisten-Stelle.

An der Bezirksschule in Mellingen wird die Stelle eines Hilfslehrers für Gesang und Instrumentalunterricht, Schreiben und Turnen zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Dem künftigen Inhaber dieser Stelle kann auch der Organistendienst und die Gemeindegastierstelle mit einer jährlichen Gesamtbesoldung von 2200—2300 Fr. übertragen werden. Bei der Befähigung, Unterricht in Hauptfächern an der Bezirksschule erteilen zu können, würde die Besoldung 2300—2500 Fr. betragen. 934

Bewerber haben ihre Anmeldungen in Begleit der vorgeschriebenen Ausweise über Studien und bisherige Lehrtätigkeit bis zum 27. Dezember nächstthin der Schulpflege Mellingen einzureichen.

Aarau, den 8. Dezember 1905.

Die Erziehungsdirektion.

Lehrer gesucht.

Wir suchen für die Oberklasse (8. und 9. Schuljahr, 40 Schüler) der **Primarschule Interlaken** bis Ende des Wintersemesters einen Lehrer. (O F 2855) 954

Anmeldungen an

A. Grossmann,

Präsident der Primarschulkommission.

Ernst und Scherz.

Der pädagogische Spatz.
Von der Jugendliteratur.

Pi-pip! Nun flutet es wieder heran
In grellen Farben gespendet,
Was mit dem Titel „Jugend-
[schrift“

Der Büchermarkt uns sendet;
Für jedes Alter und Geschlecht
Stutzt heute Bücher man zurecht
Und lässt sie kühl von Stapel.

Pi-pip! Ein ehrlich Spatenherz
Muss sich darob empören,
Wie man mit fadem Sinnenreiz
Die Jugend will betören!
Dürft' ich, so tät ich's mit Pläsi'r,
Höftr' ihnen aufs Papier,
Den Jugend-Schmierskribenten
— Pi-pip!

* * *

De Fritzli und de Hansli.

De wüestist! Bueb im ganze Dorf
Ist sicher 's Nachbars Fritzli.
Vo Anstand und vo Höflichkeit
Weiss der au ned a bitzli.
Und chont er in a anders Hus,
Dä chlopft ned a da Töre.
Er risst sie uf und schlot si zua
Und reunt dör d'Stobe döre.
Und glaubst, er tät denn d'Chappe
[ab?

Nei, nei, do chonst zum lätze
Und ordlech² rede chan er ned
No flueche und wüest schwätze.
D'Hend hät er all im Hosesack,
Wie wenn er müesst verfrühe,
I glaube, wenn er's dosse het,
Er wörs no fast verlüre.
Denn lügt er au und werft no Stei
Und ned blos uf de Äcker.
Me hät de Fritz drom niene³ gern,
Er ist en wüeste Lächer.

Grad 's Gegeteil vo Nachbars Fritz,
Dem wüeste, grobe Kärl,
Ist's Becke Hans im Oberdorf.
— Das gäb e spässigs Pärli. —
Got 's Becke Hansli ine Hus,
So botzt er d'Schue zerst dusse,
Chlopft ordlech a, zücht 's Chäppli
[ab

Und tuet ned oma russa⁴. —
Verchont em neimerd⁵ uf de Stross,
So tuet er höflich grüesse,
Bim Spille ist er immer brav
Und schlot ned mit de Füesse.
Lüts Betzit zobed, ist de Hans
Diheim scho i sim Zimmer
Und vor er schloft, i weisses gwüss,
Tuet er no bette, immer.
Und letzte Früelig hät de Hans
's best Zügnis gha vo alle.
I glaub drom gwüss, a jedem werd
De Hansli besser gfalle. E. W.

¹ unordentlichste ² ordentlich ³ nirgends ⁴ springen ⁵ jemand.

* * *

— Aus Schülerheften.
(Zeugnis) Hiemit bezeuge ich,
dass Alfr. Bär ... seine vier-
jährige Lehrzeit siegreich zu
Ende geführt hat. — Ich
habe immer mit meiner Nase
zu tun, denn sie ist immer
versteckt. — Es würde mir
das Vergnügen verzeigern,
wenn du auch mitkäme. —
(Von einem zugereisten Deut-
schen) Ich ging in die Schweiz,
um etwas zu lernen, da musste
ich in die Schule gehen. —
Auf Reisen erwirbt man sich
grünliche Kenntnisse von Land
und Leuten.

Ausschreibung einer Lehrstelle an der Kantonalen Handelsschule in Zürich.

Auf Beginn des Schuljahres 1906/07 ist an der kantonalen Handelsschule in Zürich eine Lehrstelle für Schreibfächer, einschliesslich Stenographie und Maschinenschreiben, sowie für Handelsfächer in den unteren Klassen zu besetzen. Kaufmännische Praxis sehr erwünscht. Antritt auf 15. April 1906. Nähere Auskunft über die Anforderungen und Verpflichtungen erteilt das Rektorat.

Anmeldungen sind unter Beilage eines Abrisses des Bildungsganges, sowie der Ausweise über die einschlägigen Studien und die praktische Tätigkeit bis zum 15. Januar 1906 der Direktion des Erziehungswesens, Hrn. Regierungsrat Ernst, schriftlich einzureichen. (O F 2805) 949

Zürich, den 12. Dezember 1905.

Die Erziehungsdirektion.

„Excelsior“ (Gesetzl. geschützt)

ist der Hektograph der Zukunft!

Kein Auswaschen, sehr dünnflüssige Spezialtinte.

Der Apparat wird auf Wunsch gratis direkt
oder durch meine Vertreter vorgeführt.

Den Herren Lehrern Rabatt.

Hektographenmasse von Fr. 2.50 an per Kilo.

Es empfiehlt sich

Kläusli-Wilhelm,
Zürich IV, Schaffhauserstrasse 24.

243

? Halten Sie eine Rede, ? Singen Sie, Rauchen Sie, ?

so unterstützen Sie am besten Ihre Stimme mit den erfrischenden Wybert-Tabletten und schützen sich vor Husten, Heiserkeit und Erkältung; unentbehrlich im Theater und Konzert. 851
In Schachteln à Fr. 1. — in den Apotheken.

Dortmunder Lehrmittelverlag B. Kirsch,

Dortmund, Hagenstrasse 30.

Liste A: Modelle für allgemeines Projektionszeichnen.

Liste B u. BB: Modelle für grundlegendes Maschinzeichnen.

Liste C: Maschinenelemente.

Liste D: Holzkonstruktionen.

Liste E: Eisenkonstruktionen.

Goldene Medaille Euskirchen 1903. — Silberne Medaille Cassel 1905.

Eingeführt in mehr als 300 Lehranstalten. 666

Schulhefte

in blauem Umschlag, kartonirte Hefte, Wachstuchhefte, Verwendung von nur besten Papieren und Umschlag. Solid auf Faden geheftet. Schild und Ia. Löschblatt. Anerkannt vorteilhafteste Bezugsquelle. Lieferanten tausender von Stadt- und Gemeindeschulen der Schweiz.

Bitte Muster, Preiscurant und äusserste Offerten zu verlangen. 740

Infolge der sich rasch steigenden Nachfrage nach unsern vorzüglichen Qualitäten haben wir mit diesem Herbst unsere Fabrikation bedeutend erweitert und mit den neuesten Spezialmaschinen versehen.

Kaiser & Co., Bern

Schulheftfabrik — Lehrmittelanstalt.

P. Hermann, vorm. J. F. Meyer

Zürich IV

66

Apparate für den gesamten Physikunterricht,
Katalog B.

Neue Veranschaulichungsmittel
nach T. Wartenweiler, Verzeichnis W.

Von letzteren besonders empfehlenswert:

Apparate für drahtlose Telegraphie.

Diese neuen, der leicht verständlichen Demonstration
angemessen gebauten Apparate zeichnen sich aus durch
billigen Preis und tadelloses Funktionieren.

„AU JUPITER“ Genf 3, Rue Bonivard 12.

Fr. 7.50

Der Betrag wird zu-
rückgegeben, wenn
der Apparat
nicht kon-
veniert.



Nur Fr. 7.50

kostet dieser ganz vorzüglich
laut und sehr deutlich
spielende

Volks-Phonograph,

der trotz seines staunend
billigen Preises von solider
Arbeit ist und ebenso
spielt, wie ein teurer
Phonograph. Walzen
die allerbesten der Welt,
Fr. 1.35 per Stück, aus
einer Fabrik (Pathé), die
täglich über 50,000
Walzen und 1000 Pho-
nographen anfertigt.
Mit 6 Walzen wird
obiger Phonograph

für Fr. 15. — gegen Nachnahme geliefert. Mit breitem Aluminium-
trichter Fr. 1.50 mehr. — Der mir am 8. Juli gesandte Volks-Apparat
hat bis heute zu meiner grössten Zufriedenheit gespielt. Bei einer 200 Per-
sonen versammelten Unterhaltung hat er die grösste Bewunderung herbeige-
führt. Alfr. Meyer, Schaffhausen. — Ich bezeuge mit Vergnügen, meine Zu-
friedenheit mit den 6 Phonographen, welche ich bei Ihnen für mich und meine
Freunde gekauft habe. H. Louis Folliquet, Vikar, Pers Jussi, Savoyen. —
Kataloge, sowie freiwillige Anerkennungsschreiben franko. 364/1

„Au Jupiter“, Genf 3, Rue Bonivard 12.

Kern & Co., Aarau.

Gegründet 1819 — Grand prix Paris 1889.

Fabrikation

108

bester u. billigster Schulleiszeuge

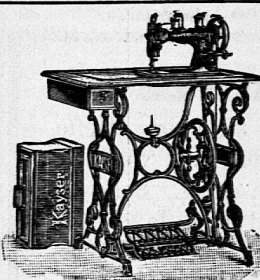
in

Aarauer-Façon u. Rundsystem.

Für Schulen Extra-Rabatt.

Alle unsere Artikel sind mit unserer
Schutzmarke gestempelt.

Preisourants gratis u. franko. Schutz-Marke



Wünschen Sie

eine Prima

Nähmaschine

oder ein vorzügliches

Velo

so wenden Sie sich an

O. Kleinpeter, Mech.,

Kirchgasse 33 Zürich I Kirchgasse 33

Telephon 2262. 929

Adelrich Benziger & Cie.

Kunststickerei

921

in **Einsiedeln**

empfehlen sich zur Anfertigung von

Vereins-Fahnen

in Hand- und Maschinenstickerei

Eigene
Stickerei-Ateliers

Photographien und Zeichnungen
nebst genauen Kostenberechnungen
stehen zu Diensten.

Grösstmögliche
Garantie.

Zu Fr. 4.50 schon

per Meter liefert das Tuchver-
sandhaus Müller-Mossmann in
Schaffhausen garantiert rein wol-
lene, solide und moderne Kamm-
garnstoffe zu Herren- u. Knaben-
kleidern. — In höhern Preis-
lagen stets prachtvolle Neuhei-
ten, 20 Prozent billiger als durch
Reisende bezogen. 164

Muster und Ware franko.



Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V.

Herstellung und Vertrieb von
„Hilfsblättern für den Unterricht“,
die des Lehrers Arbeit erleich-
tern und die Schüler zur Selbst-
tätigkeit anspornen. 804

Variierte Aufgabenblätter
(zur Verhinderung des „Abguckens“)
a) fürs Kopfrechnen per Blatt 1/2 Rp.
b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt
1 Rp. Probensendung (80 Blätter) à
60 Rp.

Geograph. Skizzenblätter
(Schweiz, angrenzende Gebiete, euro-
päische Staaten, Erdteile) per Blatt
1 1/2 Rp. Probensendung (32 Blätter mit
Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

Das Nicht lesen der Broschüre
„Wie heilt man Nervenleiden“

kann sehr nachteilige Folgen haben.
Daher versäume kein Leidender, die-
selbe gratis, franko und verschlossen
durch 679

Dr. med. E. L. Kahlert, prakt. Arzt,
Kuranstalt Näfels (Schweiz),
zu beziehen. Gegen Einsendung von
50 Cts. in Marken für Rückporto.



HOLZ-BRAND
KERB-SCHNITT
UNTERRICHT
nach vereinfachter Methode
in hellen RAUCHFREIEN Räumen
Illustr. Prospect gratis

ZÜRICH — FRAUNMÜLLER-STRASSE 8

Enorme Gewinne

für jeden Teilnehmer bietet der
Beitritt zu einer streng reellen,
unter bekannten Staats- und be-
währten Fachpersonen verwalte-
ten Unternehmung. Prosp. gratis.

Vermögen und Einkommen
zu vervielfachen.

Keine Lose. — Nur einmalige
Zahlung nach Wahl des
Teilnehmers.

Grösste Chancen — Kleinstes Risiko.
Friedländer & Bülow in Bern.

(O 3841 B) 953

Chemnitzer Turngerätefabrik

Julius Dietrich & Hannak, Chemnitz i. Sa. IX.

Gegründet 1869.

Fernsprecher 3831.

Altrenommierte, hervorragend leistungsfähige Fabrik liefert

unter Garantie erstklassige Turngeräte jeder bewährten Konstr.
in bekannt gediegener eleganter Ausführung. 922

Bisherige Leistung über 1000 vollständige Turnhallen-Einrichtungen.

Turnplatz- und Schulsportmittel für Volk- und Bewegungsspiele.

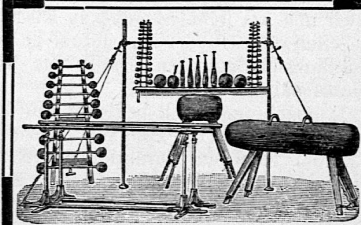
Athleten-Geräte, Trockenschwimm-Apparate, Kokosturnmatten etc.
Neuheit **Gummipuffer** (D. R. G. M.) bester Schutz gegen das Rutschen der Geräte.

Grosses Lager

fertiger Geräte,

daher schnellste Liefere-
rung, besonders sorgfäl-
tige, entgegenkommende
Bedienung.

Glänzende Empfeh-
lungen und Zeugnisse
über 30 jährige Haltbar-
keit unserer Geräte



Preislisten, Voranschläge kostenfrei.

Schobinger & Sandherr

7 Rorschacherstrasse

St. Gallen

Rorschacherstrasse 7

Reichhaltiges Lager in photographischen Apparaten
zu Fabrikpreisen.

Alles Zubehör für **Amateur-Photographie.**

Spezialität:

903

Entwickeln, Retouche, Kopieren, Vergrösserungen.

Katalog gratis.

Ausgezeichnete

Feriengelegenheit

bietet für Herbst und Winter das christliche Erholungsheim
„Reseda“ in Pfäffikon (Zürich). — Prachtvolle Fernsicht.
Zumeist nebelfrei. Vor dem Nordwind ganz geschützt. Zentral-
heizung. Pensionspreis von 2 Fr. an. Bitte Prospekte verlangen.
Es empfiehlt sich bestens (O F 2561) 894

A. Hertig.

Schreibhefte-Fabrik

mit allen Maschinen der Neuzeit
aufs beste eingerichtet.

Billigste und beste Bezugsquelle
für Schreibhefte
jeder Art

J. EHRSAM-MÜLLER
ZÜRICH — Industriequartier

Zeichnen-
Papiere

in vorzüglichen Qualitäten,

sowie alle andern Schulmaterialien.

Scultinte. Schiefer-Wandtafel stets am Lager.

Preisourant und Muster gratis und franko.

Präparator.

Für schnelles und billiges Ausstopfen von Tieren aller Art
empfiehlt sich der tit. Lehrerschaft höchlichst

W. Leumann,

937

10 Paulstrasse

Winterthur

Paulstrasse 10



Herrn. Apotheker Richard Brandt's
Nachf., Schaffhausen!

8 Von der Vortrefflichkeit der
Apotheker Richard Brandt's Schweiz-
zerpillen habe ich mich schon sei-
nen Jahren überzeugt. Magen-
und besonders Leberleiden können
dieselben nicht dringend ge-
nug empfohlen werden.

Die mir übersandte Probe-
schachtel hat einem an der Leber
leidenden Kranken vortreffliche
Dienste geleistet. 588

W. Baethke, prakt. Arzt,
Alt-Rüdnitz, Reg.-Bez. Frankfurt a. O.